

&



Interaktive Präsentation
des Ratsgymnasiums Wolfsburg, 2014



Erste Schritte des Ratsgymnasiums Wolfsburg in Sachen c2c



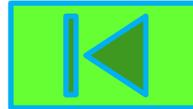


Ratsgymnasium Wolfsburg

Wolfsburgs ältestes Gymnasium ist wie die Stadt Wolfsburg selbst:

- umweltfreundlich
- dynamisch
- leistungsstark
- zukunftsorientiert
- innovativ

siehe www.rgwob.de





5. Klima-Aktionswoche 5.11. – 9.11.2012

QP1/2: cradle to cradle

Die Zeitung *KlimaWolke* stellt das Programm für alle Jahrgänge dar. Zum ersten Mal beschäftigen sich Schülerinnen und Schüler unserer Schule mit der Idee c2c.

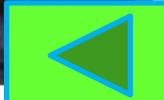


Ganz spannend wird es für Sie als Schülerinnen und Schüler in der QP! Sie werden nicht nur mit einem völlig neuen Stoffströmekonzept konfrontiert, sondern auch die erste Schülergruppe in Deutschland sein, mit der der Verein „cradle to cradle – von der Wiege zur Wiege e.V.“ zusammenarbeiten wird.

alle Beteiligten um. Überzeugen Sie sich selbst. **Ihre Termine:**
Mittwoch, den 7.11.12,
5./6. Stunde Aula: Vortrag, Film, Diskussion
7./8. Stunde Workshops à 45 Min.

Die Referenten aus Hamburg:
Nora Sophie Griefahn und Tim Janßen von c2c

Cradle to cradle ist eine neue Denkweise: Stoffe und Dinge sollen wie in der Natur unschädlich und darüber hinaus auch noch in anderem Zusammenhang nützlich sein. Cradle to cradle ist also kein neues Denkconcept im Zuge des Umweltschutzes, sondern setzt vielmehr die Idee der Natur einer vielfältigen Nützlichkeit für



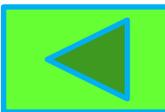


Erstes c2c-Produkt an unserer Schule



In der Sphäre 5/6, dem Aufenthaltsbereich der 5. und 6. Klassen, wird eine Gruppenecke mit einem DESSO-Airmaster-Teppich ausgestattet. Dieser Teppich ist ein c2c-Produkt und reinigt die Raumluft vom Feinstaub.

Die niederländische Firma DESSO ist ein Unternehmen, das sich der Idee cradle-to-cradle verschrieben hat.





6. Klima-Aktionswoche 21.10. – 25.10.2013

Die neue *KlimaWolke* zeigt auf, dass wir am Thema c2c festhalten. Das Beispiel des DESSO-Teppichs sollte zeigen, was ein c2c –Produkt vom herkömmlichen Recycling-Produkt unterscheidet. Hierfür hat Frau Frank Text und Grafiken für ein Infoplakat entworfen.

Wir tun was am RGW!

KlimaWolke

„Umweltschule in Europa“ - unsere vierte Auszeichnung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Vor zwei Jahren habe ich zum ersten Mal eine Zeitung zu unserer Klima-Aktionswoche geschrieben, um zu verdeutlichen, wie jeder Jahrgang in diese Themenwoche am Ratsgymnasium eingebunden ist. Jede Zeitung braucht einen Namen. Die Wolke als Wetterphänomen, das Klima als ein langer Zeitraum von Wetterereignissen und Messdaten, das passt doch.

Die Idee der Klimawoche mit Zeitung, die Umweltharta und vieles Anderes mehr überzeugte die Jury von „Umweltschule in Europa“ und

so erhielten wir vor rund sechs Wochen die vierte Auszeichnung zur „Umweltschule in Europa“ auf Gut Herbigshagen bei Duderstadt in Folge. Da auch

Umweltthemen in die Comenius-Projekte einfließen, erhielten wir zusätzlich noch den Titel der „Internationalen Agenda-schule“.

Vier Schüler aus dem 9. Jahrgang nahmen die Auszeichnung stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler entgegen.

Das Motto der diesjährigen Klima-Aktionswoche lautet **„Das Klima in der Debatte“** und wurde aus aktuellen Gründen so gewählt. Auch soll unsere Klima-Aktionswoche mit einer Diskussion enden.

Eine interessante Woche wünscht euch/Ihnen
Schulleiterin Angelika Frank

Klima-Aktionswoche	
21.10. – 25.10.2013	
Alle sind dabei, alle machen mit.	
Jahrgang 5: Arktis – Lebensraum der Eisbären	2
Jahrgang 6: Unser Teppich fliegt nicht, aber...	2
Jahrgang 7: Energie – Es ist genug für alle da	2
Jahrgang 8/9: Das Accu-Racer-Projekt	3
Jahrgang 9: Sonne und Wind	3
EP: Lifestyle	3
QP1: Paktion	4
EP/QP1/2: Elektromobilität	

Worum geht's?

- Altreden können beim Klimawandel, aber mit Wissen
- Ideen klauen in der Natur
- Zwei beste Freunde kennenlernen: Wind und Sonne
- Lachen und Lesen in der Pause
- Wertvolles wertschätzen
- Sparen oder Verschwendung?
- Diskutanten gesucht! Wer möchte aufs Podium bei der Abschlussdiskussion?

Großer Streit weltweit

Der Weltklimarat der UN veröffentlichte Ende September 2013 seinen neuesten Bericht. Streitlatkes ist das Stagnieren der mittleren

globalen Temperatur. Seit 15 Jahren steigt die Temperatur nicht mehr!

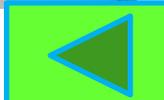
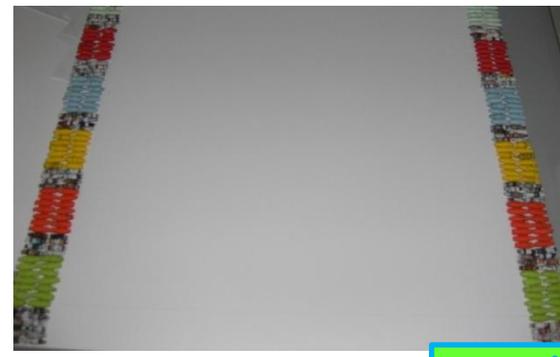
Super, sagen die einen. Haben wir ja schon immer gewusst, dass dieses Gerede vom Klimawandel und den steigenden CO₂-Werten gar nicht so schlimm ist. Machen wir es uns doch bequem auf der Erde!

Wie dumm von euch, sagen die anderen. Das ist doch nur ein Messwert von vielen. Da gibt es noch den steigenden Meeresspiegel, die warme Arktis,

die vielen Überschwemmungen. Noch wie vor ist der sorgsame Umgang mit unserer Erde: die wichtigste Zukunftsaufgabe! Und was meint ihr/meinen Sie?

Die 6. Klassen stellten aus Papier mit kleinen Rollmaschinen Papierröllchen her, um diese in einem Gemeinschaftswerk zu einem Bilderrahmen für das Infoplakat zu verarbeiten.

Eine 10. Klasse beschäftigte sich im Politikunterricht mit der Idee c2c und recherchierte nach Produkten.





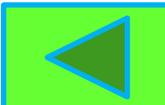
Schulkonferenz 6.11.2013, EPEA-Institut in Hamburg

Wie wird man eine *cradle-to-cradle*-Schule?
Das war unser Anliegen, als wir (Frau Frank, Herr Russé) uns im Präsentationsraum des EPEA-Instituts mit dem Vorstand des c2c-Vereins e.V. und einer weiteren Schule aus Berlin trafen.

Hier lernten wir u.a. neue *cradle-to-cradle*-Produkte kennen, die vielleicht auch für eine Schule interessant sind.

Drei Monate später haben wir Kontakte geknüpft zu

- heunec
- ahrend design
- buzzispace



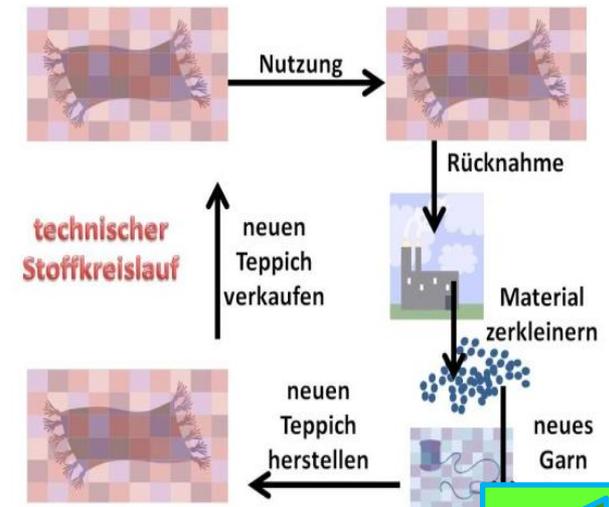
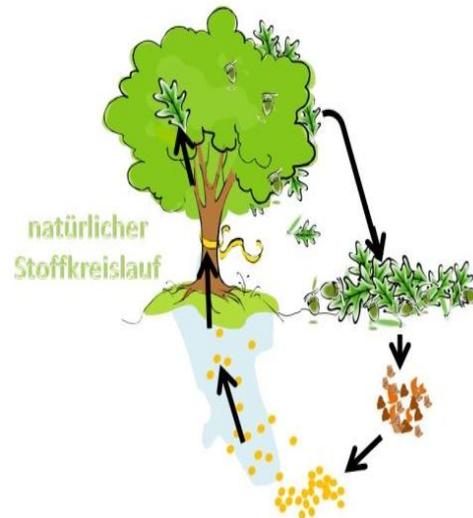
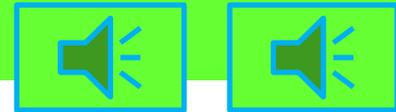


Wir kommunizieren die Idee c2c in der Schule.

Auf dem Bildungskongress des *Beltzforums* im Verbund mit der Stadt Wolfsburg (15.-17.11.2013) kommunizierten wir die Idee c2c in unserer Gruppenecke mit dem DESSO-Teppich, denn in unserer Schule fanden zahlreiche Workshops statt.



Aber auch unsere Jüngsten wissen Bescheid. Diese Fünftklässlerinnen lesen den Text des Infoplakats vor und erläutern mit eigenen Worten die beiden Kreisläufe. Hören Sie selbst.



Learning school

Thema unseres
multinationalen
Comenius-Projekts,
Leitung: Herr Russé

Wir kommunizieren die
Idee c2c fast überall.

Bücher und Material im Lernstudio für
unsere Schülerinnen und Schüler



New approach: c2c - Cradle to Cradle

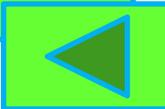
Definition:

- Design of products and systems
- Industry adopts models of natural cycles: biological 'waste' is the basis for new life
- Focus: the transformation processes must be healthy and energy efficient

Aims:

- No chemicals - no fumes, no allergies, no poisonous side products in the recycling process

Vorstellung von *cradle to cradle*
auf der Schülerkonferenz in Schweden
27.-30.11.2013, Teilnehmerländer:
D, EST, FIN, GB, S

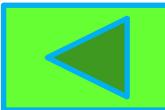
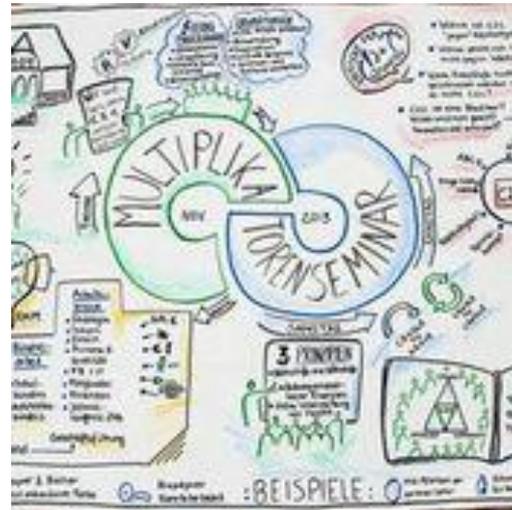




Lehrer des RGW wollen mehr über c2c wissen.

Frau Delion und Frau Frank besuchten am 29./30.11.2013 das Multiplikatorenseminar *cradle to cradle*.

Das war sehr spannend, denn Menschen aus ganz Deutschland, jung und alt, mit unterschiedlichsten Motivationen und aus verschiedenen beruflichen Bereichen lernten mehr über die Idee c2c. Es ging um die drei Grundprinzipien bis zur Vielfalt der c2c-Produkte, um Argumentationssicherheit und Möglichkeiten der Zusammenarbeit.





Schüler setzen sich mit c2c aktiv auseinander.

Seminarfach Design

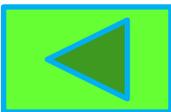
Das Seminarfach* Design erkundet das Prinzip cradle to cradle als Designprinzip von praktischen Versuchen der Zerlegbarkeit und Wiederverwertung bzw. Upcycling. Dies geschieht beispielsweise anhand des Themas Mode oder dem Entwurf und Bau des mobilen Verkaufswagens für c2c-Produkte im Sinne des Upcyclings. Die Schüler stellen Überlegungen an, wie das c2c-Prinzip im schulischen Rahmen weiter ausgebaut werden kann.

* Oberstufe, Leitung Frau Delion

AG* Die Kreislaufspezialisten

In dieser AG setzen sich die Schüler mit dem Prinzip cradle to cradle auseinander, lernen c2c-Produkte kennen, unterscheiden verschiedene Zertifikate und Ökolabels, präsentieren in einem mobilen Wagen c2c-Produkte und verkaufen einige, gestalten Aufenthaltsbereiche in der Schule mit Produkten aus c2c-Unternehmen usw.

* ab Klasse 6, Leitung Frau Frank





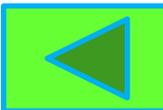
Wir werben für die Idee
c2c bei *NachtAktiv**
am 20.März.

Das sind *Axel* und *Lotel*, unsere
niedlich-skurilen Axolotls (Quer-
zahnmolche) in einem der Schul-
aquarien. Sie sind auf dem Weg
unsere Schulmaskottchen zu
werden.

Mich und
Lotel gibt es
demnächst
als
Kuscheltier.

Axel und ich
werden keine c2c-
Produkte sein wie
Gustav. Aber wir
werden auch von
heunec produziert
und die sagen uns
alles über *Gustav*
und c2c.

plüsch
heunec[®]
In kuscheliger MISSION



* *NachtAktiv*
ist eine jährliche
Kulturveranstaltung
am RGW für die
Klassen 4-6.

